

!! Bitte die anderen Freunde informieren - habe nicht mehr alle aktuellen Adressen!!

Einladung 2013 zum Unternehmen:



Zeitraum: 25.01. – 27.01.2013

Anreise und Treffpunkte: Wir treffen uns ab 19.00 Uhr im **Bahnhof Freiberg (Sachs)** und fahren um 19.40 Uhr mit der Freiburger Eisenbahngesellschaft Richtung Holzgau.

START: Ca. 20.30 Uhr ab Bahnhof Holzgau

Ziel: Wohnhaus der Fam. Lehmaennel /Lickert in Zöblitz OT Sorgau, Dorfstr. 81
Vom Ziel ca. 2 km zum Bahnhof Blumenau an der Bahnstrecke Olbernhau – Chemnitz.
Von dort zweistündlich nach Chemnitz – 15.49 Uhr, 17.49, 19.49, 21.49 Uhr.

Das Unternehmen dient der Erfassung der physischen und psychischen Leistungsgrenzen eines jeden Teilnehmers **FÜR SICH SELBST!**

Es ist also **kein** Wettrennen im eigentlichen Sinne. Vielmehr soll jeder Teilnehmer sich mit dem Problem konfrontiert sehen, eine Strecke von **ca. 120 km** unter winterlichen Bedingungen zu überwinden. Dabei ist jeder auf sich allein gestellt. Der Zeitfaktor hat dabei nur einen untergeordneten Wert. Er soll eventuell als Ansporn zu extremen Leistungen dienen.

Um den Gedanken des Unternehmens zu wahren, ist es erforderlich, dass jeder Teilnehmer sich **nach seinen Erfordernissen** ausrüstet. Das bedeutet, er sollte in der Lage sein, mit **seiner Ausrüstung allein** die Strecke zu überwinden und unterwegs und im Ziel im eigenen Schlafsack zu ruhen.

Um einen persönlichen Vergleich zu ermöglichen, wird gebeten, folgende Hinweise ernst zu nehmen.

- Als Strecke gilt der individuell gesuchte Weg zwischen den vorgegebenen Anlaufpunkten, jedoch ohne technische Hilfsmittel, wie z.B. Auto, Zug, Pferdeschlitten, Skilift, Räder usw.
- Insgesamt sind **neun** Kontrollpunkte, davon **drei** mit Posten anzulaufen!
- Die unbesetzten und geheimen Anlaufpunkte werden im Zug nach Holzgau bekanntgegeben.
- Der östlichste Kontrollpunkt befindet sich in etwa auf dem Längengrad des Mückentürmchens (Komari Hurka)
- Der westlichste Kontrollpunkt in etwa auf dem Längengrad des Grenzüberganges Reitzenhain.

Die unbesetzten Punkte sollen mit einer Ankunfts- und Abfahrtsinformation belegt werden, **dafür sollen die Teilnehmer Ansichtskarten ihres Wohnortes mitbringen und mit ihrem Namen beschriften. Die vorgefundenen Ansichtskarten sind mit in das Ziel zu bringen.**

Jeder Teilnehmer rüstet sich so aus, dass er die Tour allein findet und die Übernachtung in UNBEZAHLTEN Quartieren (Zelt, Bushaltestelle usw.) übersteht. **Ein Schlafsack sollte unbedingt vorhanden sein !!!**

Jeder Teilnehmer sollte sich so mit Verpflegung ausrüsten, dass er ohne Hilfe anderer Teilnehmer das Ziel erreicht; die Nutzung der wenigen Gasthäuser an der Strecke ist möglich.

- **Da dies kein offizielles Unternehmen ist, erfolgt die Teilnahme auf eigene Gefahr und Verantwortung. Eine Betreuung durch offizielle Kräfte (Rotes Kreuz, Bergrettungsdienst) erfolgt nicht !! Jeder Teilnehmer sollte sich bei Abkürzungen dessen bewusst sein (z.B. Überfahren eines Stausees). Am Ziel erfolgt keine Kontrolle der Teilnehmerzahl. Jeder hat sich selbständig ausreichend zu versichern, (Unfall-, Kranken- und Haftpflicht). Mit Eintrag in die Teilnehmerliste verzichtet der Teilnehmer auf**

!!!! Teilnahme auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko !!!!

!! Bitte die anderen Freunde informieren - habe nicht mehr alle aktuellen Adressen!!

alle Ansprüche gegenüber den Einladenden! Wir lehnen alle Schadensansprüche wg. Schäden an Personen und Material ausdrücklich ab!

- Am Ziel besteht die Möglichkeit, im eigenen Schlafsack zu ruhen – evtl. bis Montagmorgen 9 Uhr.
- Benötigtes Kartenmaterial:
Osterzgebirge + Mittleres Erzgebirge + Westerzgebirge (deutsche und böhmische Auflagen)
Empfohlen werden die Wintersportkarten der Sachsen Kartographie Dresden im Maßstab 1 : 40 000 sowie die Winterkarten des Dr. Barthel – Verlages aus der Reihe „Schöne Heimat“ im Maßstab 1 : 35 000.

➔ Jeder Teilnehmer sollte eine geeignete 1.Hilfe Box bei sich führen.

Teilnehmen darf jeder, der es sich unter den obengenannten Punkten zutraut, das Ziel zu erreichen. Die Strecke ist anspruchsvoll (90 % gutes Skigebiet), aber ohne eine Übernachtung nur sehr schwer zu schaffen!!!!

Ein Ruhen am Ziel ist NUR mit eigenem Schlafsack GESICHERT!

Das Unternehmen wird unter allen Bedingungen durchgeführt, auch wenn es nur zwei Teilnehmer gibt und diese die Tour eventuell abbrechen müssen.

Es wird gebeten, nur teilzunehmen, wenn man gewillt ist, die Tour nach den genannten inoffiziellen Gesetzen durchzuführen! Achtung: Reisepass oder PA mitnehmen, wird für eventuelle Grenzgebietkontrolle benötigt.

Nun zu einem (un)erfreulichen Punkt - die Teilnehmergebühr!

Vor dem Start, mit dem Eintrag in die Teilnehmerliste, werden von jedem Teilnehmer **5,00 Euro** Teilnehmerbeitrag verlangt.

Zusätzliche Kosten bei Nutzung des Verpflegungsservices der Posten.

Übernachtungs - und Versorgungskosten am Ziel:

- Ruhe und Übernachtung ist kostenfrei - **im eigenen Schlafsack**
- Zielversorgung ist gesichert mit Tee und einfacher Nahrung.
- Freunde, die Teilnehmer am Ziel erwarten wollen, können die Versorgungsmöglichkeiten am Ziel gegen einen Kostenbetrag nutzen. Sie sollten sich jedoch vor dem Unternehmen anmelden!

Im Ziel (Wohnhaus) soll ab Sonntagmittag eine **Party** mit Livemusik und Erinnerungen zu **30 Jahren INDIVIDUELL** stattfinden.

Diese Einladung kann gerne kopiert und an interessierte Skiläufer versendet sowie in Sportläden eurer Wahl ausgelegt werden.

Unter www.richardohnesorge.de /Rückblicke sind Ergebnisse und Fotos bisher stattgefundener INDIVIDUELL-Veranstaltungen dokumentiert.

Es grüßt Matz

Ein erfolgreiches

Individuell 2013

!!!! Teilnahme auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko !!!!